

**Zeitschrift:** Schweizer Spiegel  
**Herausgeber:** Guggenbühl und Huber  
**Band:** 46 (1971)  
**Heft:** 1

## Inhaltsverzeichnis

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 02.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

---

**Sie lesen in dieser Nummer:**

---

<b>Schulkoordination</b>	Sorge um den Lehrerstand	6
<b>Mittelschule</b>	Marie-Louise Zimmermann: Revolution am Seminar	8
<b>England</b>	Urs Alter: Comprehensive School	11
<b>Immensee und Schiers</b>	Arthur Honegger: Christliche Schulautorität	13
<b>Talmud-Hochschule</b>	Marianne Wegner: Jeschiwa Ez-Chajim	16
<b>Altphilologie</b>	Prof. Th. Knecht: Aus erster Hand schöpfen	21
<b>Klosterschule</b>	Alphons Matt: Zum 500. Todestag . . .	25
<b>Neue Universitäten</b>	Dr. Rolf Deppeler: Fixpunkte geraten ins Wanken	29
<b>Sowjetunion</b>	Akademgorodok — Sibiriens «Stadt der Weisen»	31
<b>Volksbibliothek</b>	Urs Ledergerber: Supermarkt menschlichen Wissens	34
	Agathe Keller: Ein modernes Beispiel	35
<b>Schweizer Diplomatie</b>	Alfred Joachim Fischer: Castros Kuba, Kubas Fidel	38
<b>Sage und Geschichte</b>	Sergius Golowin: Die unheimeligen «Höllenvettern»	43
<b>Bild des Soldaten</b>	Oberstdiv. Wetter: Ich hatt' einen Kameraden . . .	45
<b>Frau und Beruf</b>	Heidi Roth: Mit 40 von vorn anfangen?	49
<b>Internat</b>	Alfred Eidenbenz: Ein Mädchen aus Meran	51
<b>Küchenspiegel</b>	Lotte Bangerter: Januargäste	54
<b>Unterhaltung</b>	Rätsel, Hobby, Kinderseite	56—60

---

# FERIEN-FÜHRER

Es empfehlen sich:

## Bern + Berner Oberland

### Adelboden

Hotels Haldi u. Waldhaus,  
(033) 73 15 31, Pau ab 35.-

### Beatenberg

Pension Pfluger, (036) 3 02 70,  
Pau 24.-/26.50

Kinderheim Bergrösli, Kinder vom  
Säugling bis 12 Jahre. Jahresbetrieb.  
Heimelige Atmosphäre. Hausarzt  
Dr. A. Beer. Bes: S. Raess und  
H. Reimann, (036) 3 04 34

### Brienz

Hotel Bären, (036) 4 22 12,  
Pau 34.-/50.-

### Goldern-Hasliberg

Hotel Gletscherblick, (036) 5 28 28,  
alkoholfrei, ganzes Jahr offen,  
Pau 20.-/28.-, Z teilw. m. Bad  
u. WC/Sauna/Lift/Tel. u. Radio

### Gstaad

Grand Hotel Bellevue, (030) 4 32 64  
Das Haus, in dem Sie sich wohlfühlen  
Im Bau neues Hotel mit Schwimm-  
bad, Sauna, Massage

Dir. W. B. Portmann

Posthotel Rössli, (030) 4 34 12,  
Pau 32.-/52.-

### Hohfluh-Brünig

Hotel Schweizerhof, (036) 5 18 51,  
Evang. Landeskirchl. Ferienheim,  
Pau 15.80 bis 24.80

### Kandersteg

Hotel Doldenhorn, (033) 75 12 51,  
24.-/26.- plus Service, Kurtaxe,  
Heizung

Parkhotel Gemmi, (033) 75 11 17,  
Pau 30.-55.-, neu renoviert,  
ruhige Lage

### Langnau i. E.

Café-Conditorei Hofer-Gerber,  
(035) 2 10 55, feine Patisserie  
und Glaces

### Oberhofen a. Thunersee

Hotel-Pension und Restaurant Ländte,  
(033) 43 15 53, Pens 27.-/32.-

Pens = Pensionspreis  
H Pens = Halbpension  
Pau = Pauschalpreis (einschl. Kurtaxe,  
Heizung, Service)  
W Pau = Wochenpauschal  
Z = Zimmer  
ZF = Zimmer mit Frühstück  
MZ = Mahlzeit  
Wi = Winterzeit  
So = Sommersaison

### Ottenleubad

1430 m. Schwarzenburg. Sporthotel-  
Kurhaus-Carnotzet, (031) 93 51 32,  
Pau 27.-, W Pau 186.-

### Spiez

Hotel Krone, (033) 7 81 31,  
Pau 24.- bis 28.-

### Wengen

Autofreier Kurort,  
Hotel Bellevue, (036) 3 45 71,  
Direktion Fr. D. Bertolli  
Pau ab 24.-/36.-  
Hotel Silberhorn, (036) 3 41 41,  
Pau 29.-/52.-  
Hotel Waldrand, (036) 3 55 22,  
Telex 3 23 40, Pau 30.-/48.-  
alle Zimmer mit WC

### Wilderswil

Gasthof Pension Sternen,  
(036) 2 16 17, Pens 25.-/30.-

### Hohfluh-Hasliberg

Hotel Alpenruhe, (036) 5 17 51  
Gut geführtes Familienhotel mit  
langjähriger Tradition  
Pau 29.50/35.-  
Ganzes Jahr offen. Vor- und  
Nachsaison Ermässigung

## Graubünden

### Arosa

Hotel Valsana, (081) 31 21 51,  
Pau Wi 36.-/92.-  
Hotel Victoria Garni, (081) 31 12 65,  
Pau ZF 16.-/45.-  
Waldhotel, (081) 31 13 51,  
Pau Wi 32.-/62.-, Telex: 74209

### Blivio

Hotel Locanda-Grischuna,  
(081) 75 11 36, fl Wa 22.-/30.-

### Celerina

Hotel Cresta-Kulm, (082) 3 33 73,  
Pau So 27.-/44.-  
Hotel Misani, (082) 3 33 14,  
Pau H-Pens ab Fr. 23.- inkl.  
Etagenduschen

### Davos-Platz

Hotel Bernina und Helios,  
(083) 3 50 91, So ab 24.-, Pau Wi  
ab 32.- pauschal  
Hotel Europe, (083) 3 59 21,  
Pau Wi ab 35.-

### Flims-Waldhaus

Hotel Garni Flimserhof, (081) 39 17 31,  
ZF 22.-/30.- alle Z m. Dusche  
od. Bad  
Konditorei Tea Room Krauer,  
(081) 39 12 51

Schlosshotel, (081) 39 12 45,  
Pau 30.-/38.-, mit Bad 38.-/52.-

### Luzein

Cresta Ferienhaus, (081) 54 10 09,  
Zi mit fl Wa, Selbstverpflegung,  
5.-/10.-, ganzjährig, auch Gruppen

### Mulegns

Posthotel Löwen, (081) 75 11 41,  
Pau Pens So 27.-/34.-  
Pau Pens Wi 25.-/29.50

### St. Moritz

Laudinella, (082) 3 58 33, Ferienhaus  
und Erwachsenenbildungsstätte  
Kurszentrum Engadiner Kantorei  
Crystal Hotel, (082) 3 46 81,  
Pens 42.10/108.80  
Hotel Badrutt's Place, (082) 3 38 12,  
Preis auf Anfrage  
Hotel Suvretta-House, (082) 3 33 21,  
Preis auf Anfrage

### Scoul/Schuls

Hotel Bellaval, (084) 9 14 81,  
Pau ab 23.-

## Innerschweiz

### Beckenried

Hotel Mond, (041) 84 52 04, Pau ab 24.-

### Brunnen

Hotel Bellevue au Lac, (043) 9 13 18,  
Pens 23.-/34.- Pau Bad 36.-/45.-

### Bürgenstock

Hotel Mattgrat, (041) 64 15 77,  
Autofreier Kurort ab Hotel,  
Zufahrt Ennetbürgen-Bürgenstock  
Pens 25.-/35.-

### Einsiedeln

Hotel Bären, (055) 6 18 76,  
Pau 31.-/43.20

### Engelberg

Matter Tea-Room, Dancing,  
Hotel Garni, (041) 74 15 55,  
1 er Pau 17.-, 2er Pau 29.-

### Stansstad NW

Hotel Winkelried, (041) 84 14 44,  
Pau ab 24.-/35.-

### Weggis

Hotel Albana, (041) 93 21 41  
Panorama-Restaurant, ruhige Süd-  
lage, modern und behaglich, Park  
8000 m<sup>2</sup>. Diät auf Wunsch,  
Farbprospekt.  
Hans Wolf und Familie

## Nordostschweiz

### Baden

Bad-Hotel Adler, (056) 2 57 66,  
Pens. 18.-/21.-  
Bad-Hotel Schweizerhof, (056) 2 75 27,  
Pens 23.- bis 26.-, 15 % Service  
Kurtaxe Fr. 1.-

## Patrick's Geschichte

Patrick, der Bub unseres Wohnungsnachbarn, ein Zweitklässler mit Sprachfehler und sehr schwachen Zeugnissen, beteiligte sich diesen Sommer an einem Kinderwettbewerb. Die Aufgabe bestand darin, einer gewissen Firma ein möglichst originelles und lustiges Werbesignet oder ein Maskottchen zu senden. Patrick machte einen Wicht. Er bastelte an diesem herum in jeder freien Minute, tagelang, wochenlang, trotz schönsten Ferien- und Badewetters, als gin-ge es für ihn um die Wurst.

Und gerade darum, weil er das Ganze so ungeheuer ernst nahm, machten sich seine Eltern um ihn Sorgen. Sie wussten aus Erfahrung, dass er ein schlechter Verlierer war. An Zufälle glaubte er nicht.

Umso grösser war seine Freude, als er von der betreffenden Fabrik zehn Wochen später den Hauptpreis in Form einer Taucheruhr zugeschickt bekam sowie eine Karte, worin Jury und Geschäftsleitung ihm für den «so sehr gelungenen Wicht» dankten und ihm zu seinem Erfolg recht herzlich gratulierten. Dieser, sein wohl erster Sieg überhaupt, gab ihm Auftrieb. In der Schule holte er rasch auf. Sein Sprachfehler verschwand. Jetzt gehört er mit zu den Besten — alles wegen der Uhr.

Die Geschichte könnte hier zu Ende sein. Sie ist es leider nicht. Möge sie bewirken, dass fortan das hinterste und letzte an einem Wettbewerb teilnehmende Kind von den Veranstaltern einen kleinen Trostpreis erhält oder in Befolgung primitivster Anstandsregeln wenigstens ein persönliches Dankeschön zugestellt bekommt. Gerade jene Buben und Mädchen nämlich, die im Leben immer nur leer ausgehen, die nebenbei auch nicht so gut basteln und zeichnen können wie andere Schüler, sind in der Regel besonders empfindlich und hätten gelegentlich Erfolge und Ansporn von aussen am nötigsten.

Wie sehr Patrick enttäuscht gewesen wäre, hätte er seinen Wicht umsonst gemacht, bleibe dahingestellt.

Seine Eltern brachten es — schon allein aus erzieherischen Gründen — nicht über ihr Herz, ihm die ernüchternde Wahrheit zu sagen... , dass nämlich niemand anders als sie selbst ihm die Uhr und die Gratulationskarte zugeschickt hatten!

Peter P. Kuhn, Basel

## Faust aufs Auge

«Armbanduhren sind kein Kriegsmaterial», November 1970

Was uns befremdet, ist, dass Sie das Ausscheiden von Herrn Roth überhaupt nie begründeten. In der Folge erschienen dann eben jene Artikel und Stellungnahmen zur Fremdarbeiterfrage, welche zu den früheren Artikeln und zum Wesen des «Schweizer Spiegel» und auch zu den Gründern Guggenbühl passten wie die Faust aufs Auge.

Ihre November-Nummer mit Bührle und seiner Kanone auf dem Titelblatt hat dem Fass dann noch den Boden ausgeschlagen. Nachdem Bührle ja eine Genfer Public Relation-Firma mit der Pflege seines Images beauftragt hatte, vermuten wir, dass auch Sie in den Sog jener tüchtigen Firma geraten sind. Zumindest hätten Sie auch eine Gegenstimme zum Wort kommen lassen sollen; so aber wurde doch die Sachlage verharmlost.

Dr. E. Kramer, Liestal

## Zum Thema Waffenausfuhr

«Armbanduhren sind kein Kriegsmaterial», November 1970

Mit Interesse habe ich Ihr Interview mit Herrn Bührle gelesen und muss Ihnen sagen, dass er sich in erfreulicher Weise von all den anderen Berichten abgehoben hat. Zum Thema Waffenausfuhr nach Entwicklungsländern möchte ich Ihnen noch aus dem Leitartikel einer grossen Schweizer Zeitung zitieren: «... der Hinweis auf die Lieferungen nach Entwicklungsländern hält nicht Stich. Diese teil-

weise erst vor kurzem souverän gewordenen Staaten haben einen gewissen Rüstungsbedarf aufzuweisen, den sie lieber in einem kleinen neutralen Staat als bei einer der Weltmächte decken; es scheint hier ein Aspekt richtig verstandener ‚Entwicklungspolitik‘ auf, der noch nicht überall richtig gewürdigt wird.» (NZZ, 24. 11. 70.)

Hier ist wohl jeder Kommentar überflüssig, ausser vielleicht dieser, dass man dem Autor mindestens eine Fertigkeit bescheinigen muss, nämlich die, selbst dem Niedrigsten noch Grösse und Würde verleihen zu können.

Julia Winter, Zürich

## Gratulation

Ich möchte Ihnen zum Inhalt der Oktober-Nummer herzlich gratulieren. Während mehr als einer Stunde beschäftigte ich mich mit einem halben Dutzend interessanter Beiträge. Es scheint, dass Sie den richtigen Weg gefunden haben.

P. Rütli, Langnau a. Albis

## Israel

Wie es sich selber darstellt. 28. März bis 9. April 1971. Mit H. Schibler, Gymnasiallehrer, Burgdorf. Fr. 1590.—. **Anmeldeschluss** 31. Januar 1971.

## Dänemark

Soziale Einrichtungen. Landwirtschaft. Schule. Kirche. Anfangs Oktober 1971. Mit Heinz Weber, Sozialarbeiter, Reinach.

## Aethiopien

Ca. 26. Dezember 1971 bis 13. Januar 1972. Mit Missionsinspektor J. Wahlen, Luzern.

Unterlagen beim Sekretariat der

## AUDIATUR

Gesellschaft für ökumenische Reisen, Bernestrasse 7c, 2500 Biel. Auskunft auch bei Pfr. H. Rothenbühler, 6102 Malters LU.

Die Leserbriefe werden ausserhalb der redaktionellen Verantwortung veröffentlicht. Die Redaktion behält sich Auswahl und Kürzung der Einsendungen vor.

# FERIEN-FÜHRER

## Was manche bezweifeln — was viele sich wünschen...

Unsere Fernschule für Persönlichkeitsbildung, Berufs- und Lebensertüchtigung vermittelt jüngeren und erwachsenen Menschen alle jene Werte, die Elternhaus und Schule vielfach nicht zu geben vermögen.

«Wissenschaftlich abgewogen — weltanschaulich klar gerichtet — von hohem Niveau, und doch gut verständlich — lebenspraktisch und auch menschlich ermutigend» — so beurteilen kritische Teilnehmer unseren bekannten Fernkurs. Und sie fügen bei: «Die Teilnahmebedingungen sind sympathisch.»

**Poehlmann-Institut, 8036 Zürich**  
Wuhrstrasse 5, Telefon 051 / 35 14 33

Senden Sie mir bitte kostenlos und unverbindlich in verschlossenem Kuvert Ihre WEGLEITUNG!  
Kein Vertreterbesuch!

Name \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

SSP II/69

### Ostschweiz

#### Bad Ragaz

Hotel Lattmann, (085) 9 13 15,  
Pens 32.- bis 65.-  
Parkhotel, (085) 9 22 44, Pau 29.-/39.-

#### Ebnat-Kappel

Berghotel Bellevue, (074) 3 19 61,  
Pens 18.-/22.-

#### Herisau

Hotel Hirschen, (071) 51 36 36,  
Pens 24.-/30.-  
Rest. «Sedel», lohnender Aussichtspunkt, (071) 51 16 74, Sedel-Bergbahn, grosses Kinderparadies, Parkplatz für 200 Autos  
Montag geschlossen

#### Mühlehorn

Hotel Mühle, (056) 3 13 78,  
Pau ab 22.-

#### Schönengrund

Hotel Sternen, (071) 57 11 23,  
Pens 18.-/25.-, Ski- und Sessellift

#### Alt St. Johann SG

Hotel Löwen, (074) 7 42 10,  
Pau ab 20.-, vollaut. Kegelbahnen

### Tessin

#### Lugano

Hotel Walter a. See, (091) 2 74 25,  
Preise auf Anfrage

#### Lugano-Castagnola

Hotel Boldt, (091) 51 44 41,  
Pau 32.-/42.-, mit Bad 42.-/52.-  
geheiztes Schwimmbad

#### Lugano-Massagno

A. B. C. Hotel, (091) 2 82 85,  
Pens 32.-/35.-

#### Lugano-Paradiso

Hotel Beurivage au Lac, (091) 54 29 12  
Grosser Garten. Schwimmbad  
Pau 36.-/79.-

#### Muzzano

Hotel und Pension Muzzano  
Fam. F. Gehri  
(2,5 km von Lugano), (091) 2 20 22,  
Pau 19.- bis 23.50

#### San Nazzaro/Langensee

Pension Villa Sarnia, (043) 6 31 08

### Westschweiz

#### Leysin

Hotel Chalet La Paix, gut gepflegtes  
Kleinhotel, 1a Küche, Aussicht,  
Mai - Okt. und Dez. - April  
Pau ab 28.-

#### Montreux-Territet

Hotel Bonivard, (021) 61 33 58,  
Pens. 25.-/50.-

#### Murten

Hotel Enge, (037) 71 22 69,  
Pens. 26.-/29.-

#### Château-d'Oex

Hotel Victoria, (029) 4 64 34  
Geheiztes Sommerschwimmbad  
Pau 32.-/44.-  
Pau mit Bad und WC 44.-/53.-

### Zürich Stadt + Land

#### Küsnacht ZH

Hotel Sonne, (051) 90 02 01,  
Pau 36.50/46.-

